

Freiburg		
		Karlsruhe
Ludwigsburg		
		Mannheim
Reutlingen		
		Rottweil
Schwäbisch Gmünd		
		Weingarten

Ausbildungsstandards der Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Sekundarstufe I)

1. Februar 2021



Baden - Württemberg
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Impressum

- Herausgeber: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
(ZSL) und den Seminaren für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Sekundarstufe I)
- Internet: Auf den Homepages der Seminare: Freiburg, Karlsruhe, Ludwigsburg, Mannheim, Reutlingen, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Weingarten
- Urheberrechte: Die fotomechanische oder anderweitige technisch mögliche Reproduktion des Satzes beziehungsweise der Satzordnung für kommerzielle Zwecke nur mit Genehmigung des Herausgebers.
- Redaktion: Elke Schnaithmann, ZSL Referat 32
Thomas Schwarz, KM, LLPA
Thomas Lenz, Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
Schwäbisch Gmünd (Sekundarstufe I)
Daniela Stenzel-Karg, Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
Reutlingen (Sekundarstufe I)
Andreas Haller, Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
Karlsruhe (Sekundarstufe I)
Patrick Beuchert, Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte
Freiburg (Sekundarstufe I)

Leitfaden Demokratiebildung (LFDB)

Leitideen / Leitgedanken

Schule hat die Aufgabe, junge Menschen zu selbstverantwortlichem und demokratischem Handeln zu befähigen. In diesem Sinne kommt der Demokratiebildung an Schulen, sowie auch in der Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern eine bedeutsame Rolle zu.

Der verbindliche Leitfaden Demokratiebildung bietet Lehrerinnen und Lehrern aller Fächer eine verlässliche Orientierung für den demokratiebezogenen Kompetenzerwerb in Schule und Unterricht.

Zu den grundlegenden Kompetenzen der Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter aller Fächer gehört ein angemessenes Verständnis der Bestimmungsfaktoren der Demokratiebildung. Mithilfe geeigneter Instrumente können die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter die Schulkultur im Hinblick auf Demokratiebildung analysieren und mitgestalten. Sie können ihren Fachunterricht im Sinne der Demokratiebildung lernwirksam und ziel führend gestalten und können fächerverbindende und fächerübergreifende Lernsettings planen und umsetzen. Schwerpunktsetzungen sind möglich.

Die Demokratiebildung ist ein wesentlicher und integraler Bestandteil in der Ausbildung von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern.

Kompetenzen	Themen und Inhalte
Die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter...	
... kennen Bestimmungsfaktoren für Demokratiebildung.	<ul style="list-style-type: none">- Begriffsbestimmungen- Leitprinzipien für Demokratiebildung- Beutelsbacher Konsens- Herausforderungen und Unsicherheiten- Ziele und Kompetenzfelder- Bausteine und Themenfelder
... können mit Hilfe geeigneter Instrumente die Schulkultur im Hinblick auf Demokratiebildung analysieren und mitgestalten.	<ul style="list-style-type: none">- Prüfsteine für eine demokratische Schulkultur- Politikdimensionen- Gremien und Akteure- Normen und Regeln- Verfahren und Prozesse- Interaktion und Kommunikation

	<ul style="list-style-type: none"> - Demokratie als Inhalt und Gegenstand
<p>... können geeignete Inhalte der Demokratiebildung im Fachunterricht bestimmen und auf dieser Basis Unterricht planen, durchführen und reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Schnittmengen von Fachinhalten und Demokratiebildung - Kriterien geeigneter Inhalte für das jeweilige Fach - Exemplarische Umsetzung
<p>... können interdisziplinäre Inhalte der Demokratiebildung bestimmen und diese als fächerverbindenden bzw. fächerübergreifenden Unterricht planen, durchführen und reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Fächerverbindende Zugänge - Exemplarische Umsetzungsbeispiele fächerverbindender Projekte und Unterrichtsvorhaben vorstellen und/oder umsetzen
<p>... können mit externen Kooperationspartnern Netzwerke aufbauen, mit deren Unterstützung die Demokratiebildung im schulischen Kontext umgesetzt und unterstützt werden kann.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Kooperationen mit außerschulischen Partnern vorstellen und/oder umsetzen - Arbeit an exemplarischen außerschulischen Lernorte (z.B. Gerichtsbesuche, Stadterkundungen, Parlamentsbesuche) vorstellen und/oder umsetzen.